



Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
für Tirol
und Vorarlberg

www.archwest.at
E-mail: arch.ing.office@tirol.com

Innsbruck, 12.2.2004

MITTEILUNG NR. 1/2004

A-6020 Innsbruck
Rennweg 1, Hofburg
Tel.: 0512/58 83 35
Fax: 0512/58 83 35-6
E-Mail:
arch.ing.office@tirol.com

AN ALLE ARCHITEKTEN, ZIVILINGENIEURE FÜR HOCHBAU UND INGENIEURKONSULENTEN
FÜR RAUMPLANUNG UND RAUMORDNUNG, LANDSCHAFTSPFLANUNG
UND LANDSCHAFTSPFLEGE, SOWIE GEOGRAPHIE IN TIROL UND VORARLBERG

STATEMENT des VORSITZENDEN der ARCHITEKTEN

(siehe Beilage)

1. WETTBEWERBE

1.1 Wettbewerb „Neubau Eltern-Baby-Zentrum Salzburg“
a u s g e s c h r i e b e n

Auslober: SALK Gemeinnützige Salzburger Landeskliniken Betriebsges.m.b.H. St. Johannis-Spital,
Müllner Hauptstraße 48, 5020 Salzburg
vertreten durch das Amt der Salzburger Landesregierung, Fachabteilung 6/1 Hochbau,
Postfach 527, 5010 Salzburg

Berater des Auslobers: Architekt Dipl.-Ing. Alexander Orliczek, Naumanngasse 33, 5020 Salzburg,
Tel.: 0662/622362-0 E-mail: orliczek@aon.at

Kommunikation: Alle Anfragen sind an den Berater des Auslobers zu richten.

Unterlagen: Die Wettbewerbsunterlagen können direkt von der Internetseite des Landes Salzburg
www.salzburg.gv.at/themen/bw.htmk/ kostenfrei heruntergeladen werden. Für den
Downloadbereich ist beim Ausloberberater das Zugangskennwort unter Nennung von Namen
und Adresse per E-Mail anzufordern.

Gegenstand: Neubau eines Eltern-Baby-Zentrums in Salzburg

Art des Wettbewerbs: Offener, EWR-weiter, anonymer, einstufiger, baukünstlerischer Wettbewerb

Teilnahmeberechtigt sind Architekten mit aufrechter Befugnis bzw. Planungsbefugte gemäß EWR-
Architektenverordnung

Preise ohne MWSt.:

- | | |
|--------------|---------------|
| 1. Preis: | EUR 25.000,-- |
| 2. Preis: | EUR 20.000,-- |
| 3. Preis: | EUR 15.000,-- |
| 2 Ankäufe je | EUR 8.000,-- |

ZT

Ziviltechniker sind staatlich
befugte und beidete Architekten
und Ingenieurkonsulenten

Termine:Bereitstellung der Unterlagen im Internet

Kolloquium: 18.02.2004
 Abgabe Pläne: 31.03.2004
 Abgabe Modell: 07.03.2004

Preisgericht: Nathalie de Vries, Rotterdam

Arch. DI Hemma Fasch, Wien
 Arch. DI Maria Flöckner, Salzburg
 Arch. DI Maximilian Schöppl, Amt Sbg. LReg.
 Dr. Max Laimböck, SALK
 Prim. Dr. Josef Rücker, Noenatologie
 StR Johann Padutsch, Stadt Sbg

1.2	Bekanntmachung – Erkundung des Bewerberkreises Städtebaulicher Ideenwettbewerb „Bahnhofsbezirk Feldkirch“	a u s g e s c h r i e b e n
-----	--	-----------------------------

Ausschreibende Stelle (Auslober): Stadt Feldkirch gemeinsam mit den Österreichischen Bundesbahnen

Kontaktperson (Verfahrensorganisator): DI Johann Peer
 Amt der Stadt Feldkirch, Stadtplanung
 Schmiedgasse 1-3, 6800 Feldkirch
 Tel: +43 5522 304 1410, Fax: +43 5522 304 1409, Email: bauamt@feldkirch.at

Art und Gegenstand des Verfahrens, Durchführungszeitraum:

Nicht offener Wettbewerb zur Erlangung eines Leitprojektes für die städtebauliche Gestaltung des Bahnhofsbezirks in Feldkirch.
 Für diesen anonymen, einstufigen Wettbewerb werden nach der öffentlichen Erkundung des Bewerberkreises in einem Auswahlverfahren anhand von Auswahlkriterien aus den Bewerbungen 9 Teilnehmer + 3 Nachrücker ausgewählt. Die Auswahlkommission ist identisch mit dem Preisgericht des Wettbewerbes.
 Durchführungszeitraum des Wettbewerbes ist Mitte April bis Mitte Juni 2004.

Rechtliche Grundlagen: Rechts- und Verfahrensgrundlage ist das Bundesvergabegesetz 2002, BGBl. Nr. 99/2002, sowie aus der Wettbewerbsordnung Architektur (WOA 2000) der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten die Paragraphen 1 - 3, 7, 12, 14 - 18, 22 - 24, 26 - 29, 34 - 39, 41, 42 und 44.
 Gerichtsstand ist Feldkirch. Alleinige Verfahrenssprache ist deutsch.

Teilnahmeberechtigung und Eignungskriterien

Zur Teilnahme berechtigt sind:

- Natürliche Personen, die die österreichischen berufsrechtlichen Voraussetzungen erfüllen (aufrechte Ziviltechnikerbefugnis), soweit sie nicht nach Maßgabe der EWR-ArchV und der Richtlinie 85/384/EWG des Rates vom 10. Juni 1985 für die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise auf dem Gebiet der Architektur und für Maßnahmen zur Erleichterung der tatsächlichen Ausübung des Niederlassungsrechtes und des Rechtes auf freien Dienstleistungsverkehr von der Einhaltung dieser berufstechnischen Voraussetzungen teilweise befreit sind. Die teilweise Befreiung von den berufsrechtlichen Vorschriften aus Gründen der Verwirklichung der Dienstleistungsfreiheit setzt gem. Art. 22 der Richtlinie und § 1 EWR-ArchV voraus, dass in einem anderen Mitgliedsstaat eine Niederlassung im Sinne einer festen und kontinuierlichen organisatorischen Einheit besteht.
- Juristische Personen, die die oben angeführten Voraussetzungen erfüllen und von denen einer der vertretungsbefugten Geschäftsführer die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt.
- Bewerber, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens ansässig sind und eine Dienstleistungsanzeige gem. § 1 Abs 4 EWR-ArchV einzuholen haben, haben den entsprechenden Antrag gem. § 30 Abs 4 BvergG jedenfalls vor Ende der Bewerbungsfrist bei der örtlich zuständigen Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten zu stellen.

Auswahlkriterien:

- Referenzprojekte städtebaulicher Natur,
- geistig-schöpferische Leistungen auf dem Gebiet des Städtebaus.

Frist für den Eingang von Anträgen auf Teilnahme:

Interessenten an der Teilnahme wird der 1. Teil der Ausschreibung „Einholung von Teilnehmeanträgen, Auswahl der Teilnehmer“ umgehend zugesandt. Anträge auf Teilnahme müssen mit den erforderlichen Unterlagen bis spätestens Montag, 22. 3. 2004, 17.00 Uhr, im Amt der Stadt Feldkirch eingelangt sein.

Beurteilungskriterien im Wettbewerbsverfahren:

Städtebau: Idee zur Reorganisation des Wettbewerbsgebietes, Signifikanz der baulichen Strukturen, Orientierungs- und Aufenthaltsqualität sowie Identität der öffentlichen Räume, Minderung der Barrierewirkung, Nutzungsdurchmischung, Freiflächenangebot. Entwicklungsfähigkeit und Etappenlösungen: Robustheit des städtebaulichen Grundmusters, etappenweise Realisierbarkeit und selbständige Verwertung von Bauplätzen, Berücksichtigung immobilienwirtschaftlicher Aspekte, Wirtschaftlichkeit der Typologien und der Bahnhofslösung

Funktion: Lage und Verknüpfung der Nutzungen, urbane Qualität der Nutzungsstruktur, Nutzungsmischung im Bahnhofsgebäude.

Erschließung: Qualität der Umsetzung der verkehrlichen Vorgaben, Verkehrserschließung der einzelnen Bereiche.

PreisgerichtFachpreisrichter:

- Arch. Prof. Ueli Zbinden, Zürich (Vorsitzender)
Ersatz: Arch. Prof. Carl Fingerhuth, Zürich
- Arch. Andreas Meck, München, Fachbeirat der Stadt Feldkirch (stv. Vorsitzender)
Ersatz: Arch. Marcel Ferrier, St. Gallen, Fachbeirat der Stadt Feldkirch
- DI Walter M. Chramosta, Wien, Fachbeirat der Stadt Feldkirch (Schriftführer)
Ersatz: Arch. DI Peter Riepl, Linz
- DI Günter Siegl, Österreichische Bundesbahnen, Wien (stv. Schriftführer)
Ersatz: DI Gerhard Schier, Österreichische Bundesbahnen, Wien

Sachpreisrichter:

- Bgm. Mag. Wilfried Berchtold, Stadt Feldkirch
Ersatz: Stbmstr. DI Gabor Mödlagl, Stadt Feldkirch
- Dr. Michael Fischer, Österreichische Bundesbahnen, Innsbruck
Ersatz: Dr. Herbert Zoller, Österreichische Bundesbahnen, Innsbruck

Vorprüfung: Arch. DI Gottfried Partl, Feldkirch

Kostenersatz, Preisgelder, Absichtserklärung des Auslobers:

Die nicht zur Teilnahme eingeladenen Bewerber haben keinen Anspruch auf Kostenersatz. Das zur Auszahlung gelangende Preisgeld beträgt insgesamt EUR 90.000,- (excl. Mwst.). Die eine Hälfte des Preisgeldes wird auf alle Teilnehmer zu gleichen Teilen aufgeteilt, die Aufteilung der anderen Hälfte an die Preisträger obliegt der Jury, es wird jedoch das gesamte Preisgeld ausbezahlt. Der Auslober erklärt seine ausdrückliche Absicht, die Preisträger bei vom Auslober in der Folge auszuschreibenden Gestaltungswettbewerben zuzuladen bzw. bei von privaten Investoren auszuschreibenden Gestaltungswettbewerben eine solche Zuladung erwirken zu wollen.

1.3	Geladener Wettbewerb „Ganahlgründe in Feldkirch“ e n t s c h i e d e n
-----	---

Architekten BAUMSCHLAGER & EBERLE, Lochau	1. Preis
Architekten DIETRICH / UNTERTRIFALLER, Bregenz	1. Preis
Architekten RAINER + AMANN, Feldkirch	Ankauf
Architekten BÜNZLI & COURVOISIER, Zürich	Ankauf
Architekt Hermann KAUFMANN, Schwarzach	Ankauf

Die beiden Siegerprojekte (zwei 1. Preise) wurden zur Überarbeitung empfohlen.

1.4	Geladener Wettbewerb „Machbarkeitsstudie Volksschule und Turnsaal Sautens“ e n t s c h i e d e n
-----	---

1. Preis: Architekt Dipl.-Ing. Andreas ORGLER, Tulfes

1.5	Wettbewerb „Neubau Sozialzentrum Zirl“ e n t s c h i e d e n
-----	---

Siegerprojekt: Architekt Dipl.-Ing. Manfred GSOTTBAUER, Innsbruck
Eine Reihung innerhalb der für die zweite Stufe zugelassenen Beiträge ist nicht erfolgt.

2.	NEUER BASISWERT und HONORARINDICES ab 1.4.2004
----	--

Ergebnis der Verhandlungsrunde mit den Auftraggebervertretern am 22.1.2004:

BASISWERT: Euro 61,96 ab 1.4.2004

INDICES:

- | | |
|--|------|
| 1. Honorarindex zu Projektierungsarbeiten an Autobahnen,
Bundesstraßen, Brückenbauten sowie für Vermessungsarbeiten an Autobahnen | 6,77 |
| 2. Honorarindex für Vermessungsarbeiten an Bundesstraßen | 5,57 |

Das Amt der Tiroler Landesregierung hat mit Schreiben vom 28.1.2004 die o.a. Werte ab 1.4.2004 anerkannt.

3.	HONORARORDNUNG RAUMPLANUNG UND STÄDTEBAU HOA-D, ab 1.1.2004
----	---

Mit der 176. Verordnung der Bundeskammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten im Konstruktiv Nr. 240 November/Dezember 2003 wurde die Neufassung des Abschnittes D „Raumplanung und Städtebau“ der HOA bekanntgemacht.

Ein Neudruck der gesamten HOA ist derzeit nicht geplant.

Die HOA-D kann bei Bedarf auf der Homepage der Bundeskammer heruntergeladen werden:
www.arching.at – Kammerinformationen – Honorarordnungen.

4.	ZIVILTECHNIKER-KURS Frühjahr 2004
----	-----------------------------------

Für den Fall, dass sich genügend Interessenten finden (20 Teilnehmer), wird auch für diesen Termin ein Vorbereitungskurs veranstaltet. Der Kurs wird mit dem Wochenende 6./7. März 2004 am Samstag, den 6. März um 8.00 Uhr s.t. in den Kursräumen in der St. Nikolausgasse 31, 6020 Innsbruck, beginnen.

Sollten Sie an der Teilnahme interessiert sein bzw. Fragen zur Prüfungsanmeldung haben – um Zulassung zur Ziviltechnikerprüfung sollten Sie möglichst umgehend ansuchen – so wenden Sie sich bitte an die Kammerdirektion, Tel. 0512/588335, Fax DW 6, Sie erhalten dann ausführliche Informationen über den ZT-Kurs zugesandt.

Das Anmeldeformular fordern Sie bitte in der Kammerdirektion an.

Anmeldeschluss 27. Februar 2004.

5. VERANSTALTUNGEN

* Architekturtage 2004

Am 4. und 5. Juni 2004 wird in ganz Österreich Architektur Thema sein. Offene Gebäude, offene Ateliers und Architekturfeste sollen vielen Menschen Lust auf das Entdecken von Architektur machen. Begleitet wird die Veranstaltung durch eine Medienkooperation mit Radio Ö 1, wo im Vor- und Umfeld der Architekturtage in den unterschiedlichen Sendungen über Architektur berichtet wird.

Träger des Projektes ist der Verein Architekturtage (eine Kooperation der Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten und der Architekturstiftung). Die einzelnen Bundesländerprogramme werden – in Absprache mit den Länderkammern – von den regionalen Architekturhäusern kuratiert und organisiert. Ein wichtiger Baustein des Programms sind offene Ateliers, um damit vielen Menschen einen authentischen und lebendigen Einblick in die Architekturproduktion zu ermöglichen.

Wir wollen Sie nun einladen, auch Ihr Atelier im Rahmen der Architekturtage zu öffnen. Gegen eine Schutzgebühr von 20,- Euro erhalten Sie dann zeitgerecht Postkarten für persönliche Einladungen von Freunden, Bauherren und Nachbarn, Plakate sowie Sticker, die auf das offene Atelier hinweisen. Darüber hinaus wird Ihr Atelier auf der Homepage der Architekturtage gelistet.

Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie bitte ein mail an: office@architekturtage.at
bzw. ein Fax an: 01 524 98 03-4

* Passivhaustagung Krems

Am 16. + 17.04.2004 findet in Krems die 8. Europäische Passivhaustagung 2004 statt.

Themen: Aktuelles aus Praxis und Forschung
Gesund leben im Passivhaus
Die Ästhetik des Passivhauses
Großvolumiges Passivhaus

Teilnahmegebühr: EUR 400,- bei Anmeldung bis 29.02.2004, danach EUR 480,-

Organisation und Information: Donau-Universität Krems, Zentrum für Bauten und Umwelt,
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems, office@passivhaustagung.at,
Kontakt: Frau Annemarie Klaus, Tel.: 02732/893-2653, Fax: DW 4650

6. GESETZE

Vom Amt der Vorarlberger Landesregierung wurde uns übermittelt:

- Raumplanung und Baurecht Kurzinformation Nr. 116
Einkaufszentren, Randsortimente, Rechtsfragen
- Entwicklungsprozess Vision Rheintal – Befragungsbericht 2003
Der Bericht ist im Internet unter www.vorarlberg.at/raumplanung
abrufbar oder in der Raumordnungsabteilung
unter Tel. 05574/511 27105 zu bestellen.

Vom Amt der Tiroler Landesregierung wurde uns übermittelt:

- Bote für Tirol Nr. 1579 Kundmachung der Tiroler Landesregierung betreffend
die Leitlinie für die europäische technische Zulassung für Bausätze
für Blockhäuser
- Merkblatt für die Gemeinden Tirols Nr. 2
Neuerlassung von Flächenwidmungsplänen

- LGBL. 7/2004 Verordnung der Landesregierung vom 13. Jänner 2004, mit der das Raumordnungsprogramm betreffend Freihaltegebiete für die Kleinregion Westliches Mittelgebirge geändert wird.
- Örtliches Raumordnungskonzept Innsbruck
In das Raumordnungskonzept kann auf der Homepage der Stadt Innsbruck unter www.insbruck.at, Seite „aktuell“, Link „Raumordnungskonzept“ eingesehen werden.

7. PUBLIKATIONEN

- * Tiroler Baurecht
Praxiskommentar von Christian C. Schwaighofer
505 Seiten, fest gebunden
Preis: EUR 59,-
ISBN 3-7065-1-827-9

Dieses Buch erleichtert den Zugang zum vielschichtigen und komplexen Tiroler Baurecht. Die mit der Vollziehung des Baurechts betrauten Gemeinden, übergeordneten Behörden und die mit dem Baugeschehen mittelbar befassten Ämter und Institutionen finden eine aktuelle und umfassende Darstellung des Tiroler Baurechts und der einschlägigen Rechtsprechung der Höchstgerichte.

Bauherren, Architekten und Professionisten bietet dieses Handbuch verlässliche Informationen aus kompetenter Quelle über Gesetze und Verordnungen sowie die sich aus dem Tiroler Baurecht ergebenden Rechte und Pflichten.

8. STELLENMARKT

Arbeit suchen:

- * DI Martin Schneider, Spezialgebiet Visualisierung, Entwurf, Einreichung, Wettbewerb und Grafik sucht interessante Tätigkeit in Vorarlberger Architekturbüro (Raum Dornbirn/Bregenz bevorzugt). Kontakt unter 0664/31 35 225 oder D.I.Martin.Schneider@aon.at
- * DI (Architektur) Christian Feigl, Franz-Baumann-Weg 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0699/111 53 642 E-mail: feigl.ibk.@utanet.at Studienabschluss 1993, mit mehrjähriger Praxis in Architekturbüros als Bau- und Projektleiter, Kenntnisse in allen gängigen Computer-Anwendungen (ArchiCAD, AutoCAD, Excel, ABK, ArchiAVA usw.) Entwurf, Ausschreibung, Vergabe, Kostenkontrolle und Abrechnung sucht ab sofort Dauerstelle in mittelgroßem Architekturbüro in Innsbruck oder Umgebung.
- * Dipl.-Ing. Architektur sucht Tätigkeit in Architekturbüro – freie Mitarbeit, 5 Jahre Praxis – Entwurf, Ausführungsplanung, Ausschreibung, Bauleitung. Tel. 0699 109 34 336.
- * Flexibler und verlässlicher Hochbautechniker (HTL) mit langjähriger Praxis in Detail-, Ausführungsplanung (ArchiCAD, AutoCAD) und Ausschreibung sucht Arbeit im Großraum Innsbruck, Unterland. Tel. 0664/48 49 185, Fax 04842 6375
- * Chien-Jen Wang, Architekturstudentin an der Universität Innsbruck, sucht Praktikumsstelle von Juli – September 2004 in Vorarlberger Architekturbüro. E-mail: csad3382@uibk.ac.at

Arbeit finden:

- * Büro Schlögl & Süß Architekten sucht Architekt/in oder HTL-Absolvent/in mit ArchiCad-Erfahrung. Praxis in Polier- und Detailplanung sowie Kenntnis in der Verfassung von Leistungsverzeichnissen. Schriftliche Bewerbungen an Büro Schlögl & Süß Architekten, ZT Gesellschaft OEG, Universitätsstraße 22, 6020 Innsbruck, E-mail: office@schloegl-suess.at
- * OFA Group, Architekt DI Karl Fahrner – Innsbruck, Salzburg, St. Anton sucht für Hauptstandort Innsbruck ab sofort kreativen Dipl.-Ing.: Fachrichtung Architektur im Angestelltenverhältnis, Praxis erwünscht. Bewerbungen bitte schriftlich an Architekt DI Karl Fahrner, OFA Group, Arzlerstr. 43c, 6020 Innsbruck web: www.ofa.at

- * Architekt Helmut Seelos, Innsbruck, sucht Mitarbeiter/in mit Freude an Entwicklungsarbeit für Ausführungsplanung, Ausschreibung und Bauabwicklung.
Absolvent/in Architektur oder HTL Hochbau, Praxiserfahrung von Vorteil, persönliches Engagement wichtig. Autocad/ADT, ms-office, ABK. 30-40 Wochenstunden im Angestelltenverhältnis. Nur schriftliche Bewerbungen an helmut_seelos@utanet.at
- * plasmastudio italy, junges Architekturbüro mit Sitz in London und Sexten /Südtirol, sucht zur Verstärkung des Teams Mitarbeiter mit Erfahrung in Ausführungs- und Detailplanung sowie in Ausschreibungserstellung für interessanten Aufgabenbereich. Kenntnisse in Vectorworks oder Autocad, sowie dreidimensionales Denken und Selbstständigkeit werden vorausgesetzt. Schriftliche Bewerbungen an ullahell@libero.it.
- * Landschaftsplanungsbüro in Lienz/Osttirol sucht Forstwirt oder Förster (z.B. HBLA für Forstwirtschaft) Kenntnisse in GIS und CAD, Windows 2000 sowie im Fachbereich Waldökologie erforderlich. Angeboten wird eine vielfältige, anspruchsvolle Tätigkeit in einer dauerhaften Anstellung. Bewerbung mit Foto und Lebenslauf sowie einer ausführlichen Beschreibung der bisherigen Tätigkeiten an REVITAL ecoconsult, Fanny-Wibmer-Pedit Straße 1, 9900 Lienz oder office@revital-ecoconsult.com
- * Büro Architekt Gratl sucht Architekturstudent oder HTL-Absolvent/in mit ArchiCad- Erfahrung. Praxiserfahrung von Vorteil, persönliches Engagement wichtig. Schriftliche Bewerbungen an Büro Arch. Benedikt Gratl, Anton-Rauch-Str. 16, 6020 Innsbruck, E-mail: benedikt.gratl@archgratl.com

9. SONSTIGES

- * Nachmieter für Büro in der Maria-Theresien-Strasse 11, Innsbruck gesucht; ca. 65 m², ein großer Raum, Vorraum, kleines Lager, WC.
Nettomiete voraussichtlich 8 Euro/m².
Kontakt: Arch. R. Rainer, e-mail: raimund@architekt-rainer.at, Tel. 0512/28 00 86
- * Architekt mit aufrechter Befugnis bietet jungem(r) Architekten(in) Zusammenarbeit in voll ausgestattetem Architekturbüro an. Adresse und Tel. Nr. liegen in der Kammerdirektion auf.
- * Büroraum, 23 m², in Architektenbürogemeinschaft (Vorraum, Besprechungsraum, Abstellraum, Balkon in Garten) in bester Lage in der Leopold-Strasse in Innsbruck zu vermieten. Anfragen unter 0650/316 88 35.

Anlage: STATEMENT des VORSITZENDEN der ARCHITEKTEN